

Jetzt sind es bereits 25 Jahre in denen Du uns, liebe Karla, bei der Behandlung und Rehabilitation der krebskranken Kinder in Belarus hilfst. Dafür möchten wir uns bei Dir herzliche bedanken.

Seit dem Beginn unserer Zusammenarbeit im Jahre 1990 bist Du alle diese Jahre für uns ein Vorbild in einer ehrlichen und gewissenhaften Haltung zur Arbeit. Infolgedessen ist die Initiative „Sonne für Kinder von Tschernobyl“ die bedeutendste und hilfreichste für den Verein „Kinder in Not“ und die Kinder-Krebsklinik.

Dank Deiner Energie sind zahlreiche humanitäre Programme realisiert, deren Hauptrichtung eine unentgeltliche Hilfeleistung bei der Behandlung und Rehabilitation der krebskranken Kinder ist. Die wichtigsten davon sind:

1. 1992-Finanzierung des Baus und der Ausstattung eines Sanatorium-Kindergartens für krebskranke Kinder, was inzwischen auch das Lernen bis zur 4.Klasse ermöglicht.
2. **1998-** Finanzierung des Baus und der Ausstattung **eines Hauses für „Mutter und Kind“ das zum Sanatorium „Ostroschyzkij gorodok“ gehört**
3. **2001-** Finanzierung des Baus und der Ausstattung **einer Rehabilitationsabteilung für Jugendliche im republikanischen Rehabilitationsrankenhaus „Aksakowtschina“**
4. 1999-2015- Beschaffung der Medikamente nach den Anforderungen der Krebsklinik und die Einladung zum Ferienaufenthalt von über 800 Kindern,
5. 2006- für die Krebsklinik wurde der modernste Apparat der künstlichen Beatmung gekauft. Der Apparat ermöglicht das Überleben von Kindern, auch kleinerer Kindern, zu retten.
6. 2012- für die Krebsklinik wurde ein modernes **Videogastroskop EVIS EXCTRA** angeschafft.
7. 2014- auf die Bitte der Krebsklinik wurde das Medikament COSMOGEN angeschafft.
8. 2015- Finanzierung von 2 Häusern für Kinder und ihre Eltern auf Zeit ihrer Behandlung in der Tagesabteilung der Krebsklinik.

Mehrmals haben wir von Dir finanzielle Hilfe für die Organisation der Feste und Veranstaltungen für kranke Kinder bekommen. Du reagierst immer sehr schnell auf die Anforderungen der Krebsklinik und leistest Hilfe bei der Beschaffung äußerst nötiger Medikamente für einzelne Kinder und es wird nicht übertrieben, dass einige von ihnen Dank Deiner rechtzeitigen Hilfe heute das Leben genießen.

Das sind nur die größten Hilfen. Wenn ich die anderen aufzählen würde, wären es noch ein paar Seiten mehr. Ich denke an Nastja, die in der Charité Berlin an zwei Gehirntumoren operiert wurde und Du einen Teil der Operationskosten übernommen hast, an den 30 Sitze-Bus den Du uns geschenkt hast, an die Organisation eines Konzerts in der Philharmonie Minsk und und.....

Ungeachtet Deiner Beschäftigung mit der Lösung der Probleme, auf die Du im eigenen Leben gestoßen bist, nimmst Du Dir immer Zeit für unsere Sorgen.

Wir wissen auch dass es immer schwieriger wird Spenden zu bekommen.

Gerade in einer Zeit in der auch Millionen Menschen auf Hilfe warten, die aus ihrer Heimat vor dem Krieg und der Armut flüchten.

Aber unsere Hoffnung ist groß, dass Du es schaffen wirst uns auch in Zukunft zu helfen. Leider ist Deine Unterstützung für unsere Kinder auch nach 30 Jahren der Katastrophe dringend nötig.

Wir sind stolz, dass wir solchen zuverlässigen und gewissenhaften Freund haben, der immer hilfsbereit ist und der nicht nur in unserem Land Anerkennung findet, sondern auch bei Euch durch die Verleihung des Landesverdienstordens und des Kinderschutzpreises.

Wir lieben Dich von ganzem Herzen.

Wir wünschen Dir und Deiner Familie Gesundheit

Wir danken Dir für Dein großes Vertrauen zu unserem Verein.

Mit herzlichen Grüßen auch im Namen der Eltern und ihrer Kinder

Jewgenij Ukrainzew

Vorsitzender des Vereins „Kinder in Not“